

STUDIENGANG RECHTSWISSENSCHAFT
MODULBESCHREIBUNG

Details zum Modul					
Code		Studienjahr		Studiensemester	
HUK 254		2		4	
Bezeichnung		VL	UE	LU	ECTS
Grundsätze rechtsstaatlicher Gerichtsverfahren		2	-	-	4
Sprache	Deutsch				
Studium	Bachelor	X	Master	Doktor	
Studiengang	Recht				
Lehr- und Lernformen	Formelle Bildung				
Modultyp	Pflichtfach	X	Wahlfach		
Lernziele	Der Grundsatz des fairen Prozesses, eines der wichtigsten Prinzipien zur Gewährleistung der Gerechtigkeit, wird geprüft.				
Lerninhalte	Der Grundsatz des fairen Prozesses, der eine der wichtigsten Anforderungen der Rechtsstaatlichkeit ist, wird geprüft.				
Teilnahmevoraussetzungen					
Koordination					
Vortragende(r)	Prof. Dr. Philip Kunig; PD Dr. habil. Joachim Kretschmer, Dr. Karen Klein				
Mitwirkende(r)	Wiss. Mit. Eyüp Kaan Demirkıran, Wiss. Mit. Kemal Başol				
Praktikumsstatus					
Fachliteratur					
Bücher / Skripte					
Weitere Quellen	Battis, Ulrich/Gusy, Christoph: Einführung in das staatsrecht Degenhart, Christoph: Staatsrecht I : Staatsorganisationsrecht; Staats und Verwaltungsrecht: Textbuch Deutsches Recht (C.F. Müller) Grundgesetz: Beck – Texte im dtv (5003)				
Lernmaterialien					
Dokumente					
Hausaufgaben					
Prüfungen					
Zusammensetzung des Moduls					
Mathematik und Grundlagenwissenschaften				%	
Ingenieurwesen				%	
Konstruktionsdesign				%	
Sozialwissenschaften				%	
Erziehungswissenschaften				%	

**STUDIENGANG RECHTSWISSENSCHAFT
MODULBESCHREIBUNG**

Naturwissenschaften		%
Gesundheitswissenschaften		%
Fachkenntnis	100	%

Bewertungssystem

Aktivität	Anzahl	Gewichtung in Endnote (%)
Zwischenprüfungen	1	40
Quiz		
Hausaufgaben		
Anwesenheit		
Übung		
Projekte		
Abschlussprüfung	1	60
Summe		100

ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand

Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	2	28
Selbststudium	44	2	88
Hausaufgaben			
Präsentation / Seminarvorbereitung			
Zwischenprüfungen	1	2	2
Übung			
Labor			
Projekte			
Abschlussprüfung	1	2	2
Summe Arbeitsaufwand			120
ECTS Punkte (Gesamtaufwand / 30)			4

Lernergebnisse

1	Die Studierenden lernen alle Aspekte des Fair-Test-Prinzips kennen.
2	Die Studierenden lernen die Bedeutung des fairen Prozesses in Bezug auf die Rechtsstaatlichkeit kennen.
3	
4	
5	

Wöchentliche Themenverteilung

1	Einführung, Informationen über die Gliederung des Kurses geben
---	--

**STUDIENGANG RECHTSWISSENSCHAFT
MODULBESCHREIBUNG**

2	Die historische Entwicklung des Rechts auf ein faires Verfahren
3	Regulierung des Rechts auf ein faires Verfahren in nationales Recht 1
4	Regulierung des Rechts auf ein faires Verfahren in nationales Recht 2
5	Regulierung des Rechts auf ein faires Verfahren in nationales Recht 3
6	Regulierung des Rechts auf ein faires Verfahren in internationalen Dokumenten und Verträgen
7	Studie über die Europäische Menschenrechtskonvention und Verständnis der Elemente und der Struktur der Konvention
8	Bestimmung des Rahmens des Rechts auf ein faires Verfahren nach Artikel 6 des Übereinkommens
9	Zwischenprüfung
10	Elemente des Artikels analysieren: eine faire und öffentliche Anhörung innerhalb einer angemessenen Zeit durch ein unabhängiges und unparteiisches Gericht, das gesetzlich festgelegt ist. "" Das Urteil wird öffentlich ausgesprochen. "
11	Analysieren der Ausnahmeklausel des Artikels
12	Analyse der allgemeinen Grundsätze für Strafverfahren (Grundsätze des Habeas-Corpus) und Prüfung der Unterpunkte zu Strafverfahren
13	Das Recht auf Fairness hat angesichts der Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte eine neue Bedeutung erhalten -1
14	Das Recht auf Fairness hat angesichts der Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte eine neue Bedeutung erhalten -2
15	Der Punkt, an dem das Recht auf ein faires Verfahren jetzt steht und der Epilog
16	Finalprüfung

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7	P8	P9	P10
1	3	3	3	4	4	2	2	2	1	5
2	3	3	3	4	4	2	2	2	1	5
3										
4										

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/index.aspx?lang=en&curOp=showPac&curUnit=02&curSunit=198>

Erstellt von:	Wiss. Mit. Kemal Başol, Wiss. Mit. Eyüp Kaan Demirkıran
Datum der Aktualisierung:	10.02.2022